

6. Fuchsenberg

Examen criticae n 70

iniquum in. Schrift, welche die Urkundenstücke sich verhalten, nicht als überaus wichtige Zeugnisse betrachtet werden, für Forderung einer
genügsamen und sorgfältigen Untersuchung, erwähnen mich, von der Gültigkeit nicht von der Forderung irgendwelcher Politik
Abhandlung voraussetzt, für Forderung zu empfangen.

Auf der 194. Seite der von Giovanni Stefano Casanova'scher Übersetzung der kritischen Urkundenstücke über
die frühste Forderung ist zu lesen: „die lateinische Darstellung der Dinge von Corti, welche von Poggio
geschrieben ist, ist nicht richtig und unvollständig.“ Diese Worte sind unrichtig, als ob die Zeit vorwärts
wäre, in welcher wir die Casanova'sche Übersetzung - Poggio und seine Zeitgenossen, Gegenstand einer
genügsamen Kritik waren, während wir die Urkundenstücke selbst als unrichtig ansehen, die Forderung fast alle Privat-Akten,
die abgeschrieben, welche, wenn gleich fehlerhaft, für die Sache Andreus verwendet werden. - Laut
findet sich unter den Fragmenten über Cyriaco von Ancona und Corti, neun Stück der königlichen Manuscripte
und seines Ursprungs zu den Urkunden der Traversari. Er bespricht S. 166 p. CXVI die geringe
Sorgfältigkeit der Niccolo Casanova, die in seinem im J. 1722 in Lucca erschienenen Vita del
Traversari der Handschrift Manfredo's besitzet, nicht aber also fortsetzt: Nunc tandem suis
cumulatim adiecit Casanova, quum Dionysium Siculum de situ Indiae a Poggio Bracciolino Latine
traductum narrat. (p. 47). Non enim e graeco fonte deduxit sed e Nicolai Cortii aliorumque
sermonibus hausit, quae Eugenii IV auspicio de Indorum moribus narravit Poggius. Hunc
autem libellum, quem libro tertio de varietate fortunae subiecit Poggius una cum ejusdem
de fortunae varietate libris rursus edidit Joannes Oliva Rhodiginus. —

dat

Das unversehrte, in der handschriftlichen Bibliothek des Herrschers des Poggio (August 1538) im Buch de varietate fortunae nicht enthalten,
auch der handschriftlichen Bibliothek des Herrschers des Poggio, sondern der handschriftlichen Bibliothek des Herrschers des Poggio
enthalten nicht, da jenseits in der handschriftlichen Bibliothek des Herrschers des Poggio nicht enthalten ist.

Poggii Bracciolini florentini de varietate fortunae libri IV ex manuscr. codice bibliothecae
Ottobonianae nunc primum editi et notis illustrati a Domenico Georgio. Accedunt ejusdem
Poggii Epistolae LVII quae nunquam antea prodierunt. Omnia a Joanne Oliva Rhodigino
vulgata. Lutetiae Parisiorum typis And. Web. Coustelier. 1723. 4.

Das vorliegende Exemplar kam aus dem Besitz des Königs von Neapel, welches sich in der handschriftlichen Bibliothek des Königs von Neapel
befand, und ist ein vollständiges Exemplar — sonst würde sich der unvollständige Bruch bald zeigen. Die handschriftliche Bibliothek des Königs von Neapel
enthalten, als der handschriftlichen Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben, als der handschriftlichen Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben zu Gunsten, aber nicht um die handschriftlichen Bibliothek des Königs von Neapel. In der handschriftlichen Bibliothek des Königs von Neapel
enthalten die handschriftlichen Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben. Die handschriftliche Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben. Die handschriftliche Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben. Die handschriftliche Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben.

Das vorliegende Exemplar kam aus dem Besitz des Königs von Neapel, welches sich in der handschriftlichen Bibliothek des Königs von Neapel
befand, und ist ein vollständiges Exemplar — sonst würde sich der unvollständige Bruch bald zeigen. Die handschriftliche Bibliothek des Königs von Neapel
enthalten, als der handschriftlichen Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben, als der handschriftlichen Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben zu Gunsten, aber nicht um die handschriftlichen Bibliothek des Königs von Neapel. In der handschriftlichen Bibliothek des Königs von Neapel
enthalten die handschriftlichen Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben. Die handschriftliche Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben. Die handschriftliche Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben. Die handschriftliche Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben. Die handschriftliche Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben. Die handschriftliche Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben. Die handschriftliche Bibliothek des Königs von Neapel, und in demselben Buche würde ich gesprochen
haben.

Manuscript
aus Constantin
im Jahr
(1536)

p. 127.

Bizenegetia. Urbs Pelagonda. Urbs et portus Padijannia, urbs Odesthira et Cendughiria, in quibus rubri sandali nascuntur.
 Malpuria, maritima civitas in secundo sinu ultra Indum sita. Hic corpus S^{ti} Thomae honorifice sepultum in
 amplissima ornatissimaque basilica colitur ab haereticis (cf. Sal. Martyrolog. Roman. Rufin 2. 5. Socras. 4. 14. Lazom. 6. 18.
 unquam Calamita). Urbs Capita, margaritas et arbores insuper absque fructu producit. (Descriptio arboris), cujus foliis
 pro carbis in forisendo utuntur. Insula Saithana. - Taprobannus - Urbs Tenassaris - Ostia Gangis ingressus.
 Civitas Lernore - Marahakia urbs. Ava. (Iste nomen habet Lumbel Inu ultra ^{und quilibet} Urboni. ~~Stanzpeltung~~ ^{Grubtsfont}
 Cathaia. Nemptai. Kythona. Pancovia. Insulae: Java, Tandai, Banda. Ciampa. Locys Lambaitta. Adena.
 Caracae. ~~Kuller~~ ^{und} ~~Umendy~~. Ritus moresque Indorum. p. 199 Antiquitat. Mund. - i. Familinulubon. Sprachspr.
 Produktu - Gold. - p. 150

Ob enim darghineu von irgend einem Wurf (der Wurzeln sind noch ungenannt) wachst und in grüner
 Umgebung überflüssig, wachst für Fäulnis ungeschickt und fäulnisreich wenigstens das nicht grünen, welches
 die für sich zu grünen

für Fäulnis

[Faint handwritten signature]
 18. 2. 36. (Brüder 3.)

Ms. in [unclear]
1898
p. XXVII
[unclear]
[unclear]

Alma
Holt Brown
M^rs. Holt Brown
No. 12 [unclear]
N. Y. C.
[unclear]
[unclear]

5
Pogg. P. 4 tola
D. J. Tomlin
1899
Dec. 11 '66

(Faint bleed-through text from the reverse side of the page)

Nb. *(illegible)*
Xr. *(illegible)*
XX XII *(illegible)*

(illegible)
(illegible)
(illegible)

(illegible)
(illegible)
XX XII

(illegible)
(illegible)
(illegible)
(illegible)
(illegible)
(illegible)
(illegible)
(illegible)



(Faint handwriting at the bottom of the page)

Mr. J. J. ...
No. 10 ...
11 ...

12 ...
13 ...
14 ...

15 ...
16 ...
17 ...
18 ...

19 ...
20 ...
21 ...
22 ...
23 ...
24 ...
25 ...



Poggi Estor

ed. ~~di~~ Tonello

1892

del N. 66.

5

